

Elektrische Probleme Touareg 7L

Beitrag von „Antongelp“ vom 31. Juli 2023 um 09:40

Moin liebe Touareg-Freunde,

ich bin Marvin aus Hamburg und komme eigentlich aus der Opel-Oldtimer-Szene.

Durch meine Freundin bin ich nun zum Touareg gekommen, wie es denn immer so ist, natürlich auch zum schrauben =D *freu*

Wir haben mit unserem 2007er 7L ein undefinierbares Problem und ich hoffe ihr könnt uns helfen.

Das Fahrzeug wurde vor unserem Urlaub abgestellt und ca. eine Woche nicht bewegt, nachdem wir das Fahrzeug wieder bewegen wollten, startete der V6 TDI (3,0) unproblematisch, jedoch hatten wir keine Möglichkeit einen Gang einzulegen (Automatik). Parallel spuckte uns der Bordcomputer diverse Fehlermeldungen aus; Service sofort, Probleme mit der Bremse, Ölstandsensord defekt ... usw.

Nachdem wir das Fahrzeug durchgeschaut haben und bei VW am Tester hatten (Fehler waren nicht lösbar, Notentriegelung des Automatikgetriebes wurde entriegelt, Fahrzeug ist wieder fahrbar und hat "nur" noch die Fehlermeldung das der Ölstandsensord defekt ist. Haben wir uns wohl einen Klassiker beim 7L eingefangen, denn festgestellt haben wir einen Wassereinbruch auf der Fahrerseite, der am Schweller verlegte Kabelbaum ist klitschnass und zwei Leitungen sind korrodiert. Nun legen wir die Karre erstmal trocken, bevor wir uns dem eigentlichen Problem widmen (Wassereinbruch), möchte ich mich der Elektrik widmen. Da ich eher aus dem Bereich Opel-Oldtimer komme, bin ich nicht unbedingt sattelfest, also wenn eine dumme Frage kommt, sieht es mir bitte nach.

Feststellen konnte ich bislang folgendes:

Es wurde in der Vergangenheit ein braun/rotes Kabel, welches auf das folgende Relais geht (siehe Bild) abgekniptst und mit einem schwarzen Kabel, welches einen deutlich größeren Querschnitt hat, am Gaspedal vorbeigelegt und in den Motorraum geführt, wohin, konnte ich noch nicht ermitteln.

Könnt ihr mir sagen für was das braun/rote Kabel ist? (Es dürfte bei diesem Relais auf Klemme 86 gehen) was macht dieses Relais?

Gibt es weitere Ideen, vielleicht aus euren Erfahrungswerten von Wassereinbrüchen, wo ich nochmal schauen kann?

Kleine Randnotiz:

- Batterie ist 1 Jahr alt und wird gerade durchgeladen (funktioniert aber einwandfrei)
- Pluspol von der Batterie ist leicht korrodiert und wird jetzt wieder schick gemacht
- das abgeknipste braun/rote Kabel wurde im Kabelbaum belassen, es ging ursprünglich wohl hinter das Armaturenbrett und auf den Sicherungskasten?!

Erstmal herzlichen Dank und liebe Grüße aus Hamburg

Marvin

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 5. August 2023 um 22:02

Hallo Marvin

Die Bilder sind zwar gut, aber ein Foto mit einer Übersicht wäre vielleicht noch hilfreich.

Steht denn irgendwas auf dem Relais drauf? Vielleicht ne Teilenummer?

Wenn der Kabelbaum wieder trocken ist und alles kontrolliert und erneuert ist, bist schon mal auf nem guten Weg.

Wassereintrich kommt gerne mal von den Schiebedachabläufen, oder wenn die Schweller vollgelaufen sind, weil dort die Abläufe zu sind oder die Frontscheibe ist nicht ganz dicht.

Gutes Gelingen,

Beitrag von „Pascal96“ vom 7. August 2023 um 12:36

Moin zusammen,

Ich hab hier mal meinen "M-Talk" Post aus 2021 rüber kopiert.

Das Fehlerbild passt perfekt dazu.

Pascal204265 am 23. Januar 2021 um 10:19

Nachdem ich das ganze auch grade erst mitgemacht habe kann ich nur empfehlen, Teppich raus und zum trocknen in den Heizungskeller. Vorne im Fußraum (links) befinden sich eine Verlängerungen der Can-Bus Leitungen in die Wasser eindringt und auf Dauer kaputt gehen, am besten gleich den Kabelbaum aufmachen und auch von innen trocken legen bzw. die Verlängerungen direkt aufmachen trocknen und neu verkrimpen.

Das ist leider ein "Serienproblem" bei diesem Modell.

Vielleicht hilft dir das ja weiter.

Hab auch die Bilder von Damals mit angehängt.

Gruß Pascal